

## Befreiungsschlag für Eichstätts Kegler

DJK Eichstätt gewinnt zuhause gegen den SKK Mörslingen mit 6:2 Mannschaftspunkten

Eichstätt (rbm) Am letzten Spieltag der Hinrunde in der Landesliga Süd empfangen die Kegler der DJK Eichstätt die Gäste vom SKK Mörslingen und siegten verdient mit 6:2 Mannschaftspunkten bei 3447:3354 Holz. In der Startpaarung trafen Jürgen Frey und Kapitän Andreas Niefnecker auf die Gäste Fabian Frank und Martin Nürnberger. Frey musste in Durchgang eins etwas abreißen lassen, kämpfte sich in Folge mit einem neuen Bahnrekord auf Bahn 2 (177) zurück in das Spiel, das den Gästespieler jedoch nicht aus der Ruhe brachte und mit hervorragenden 603:577 Holz bei 3:1 Satzpunkten den Punkt für die Schwaben sicherte. Niefnecker war auf den Nebenbahnen jederzeit Herr der Lage und sorgte mit 3:1 SP bei guten 577:506 Holz für den Ausgleich und einem Plus von 41 Holz. Im Mittelpaar kam es zu den Duellen zwischen Markus Rehm gegen Bernd Steinbinder und Stefan Spiegel gegen Markus Fischer. Rehm merkte man zu Beginn die Nervosität an, welche er ab DG zwei immer mehr ablegte und sich zurück in die Partie kämpfte. Durch den überragenden Auftritt des Gästekapitäns Steinbinder mit dem Tagesbestwert von 613 Holz konnte Rehm das Duell zwar nicht mehr drehen, jedoch durch eine starke zweite Hälfte den Schaden mit 561 (1:3 SP) in Grenzen halten. Von den ersten Kugeln ab auf der Höhe ließ Spiegel seinem Widersacher zu keiner Zeit einen Hauch einer Chance und holte überlegen und sehr deutlich mit 4:0 SP beim Eichstätter Bestwert von 597:526 den wichtigen zweiten Mannschaftspunkt. Bei 2:2 MP und einem Plus von bereits beruhigenden 60 Holz Vorsprung kam es im letzten Spieldrittel zum Kräfteessen zwischen Christian Buchner gegen Thomas Weber und Christian Niebler gegen Daniel Karmann. Beide Domstädter lieferten sich packende Duelle und bauten den Vorsprung zur Hälfte immer weiter aus. Im dritten Durchgang sorgte Buchner (3:1 SP; 565:546) durch seinen dritten Satzpunkt bereits vorzeitig und sehr beruhigend für Spieler, Fans und Zuschauer für die Entscheidung der Partie, da der ausgebaute Holzvorsprung bei 102 Holz sowie den bereits drei sicheren Mannschaftspunkten nicht mehr abzunehmen war. Im letzten Abschnitt kämpften Niebler und Karmann um den letzten MP, den sich der Eichstätter nach einem packenden Finale sicherte und somit mit 2:2 SP bei 570:556 das Duell für sich entschied und den letzten, viel umjubelten Punkt nach Hause brachte. Nach einem spielfreien Wochenende kommt es am folgenden Samstag, 16.12.2017 bereits zum ersten Rückrundenspiel gegen den TSV Ingolstadt Nord, gegen die aus dem Hinspiel noch eine Rechnung offen ist und die Altmühltaler alles geben werden, diese zu begleichen und um das Sportjahr 2017 versöhnlich abschließen zu können.



Einmal mehr spielentscheidend war die sehr gute und vor allem geschlossene Mannschaftsleistung der Kegler der DJK Eichstätt gegen den SKK Mörslingen, wobei Stefan Spiegel als bester Eichstätter mit 597 Holz zu erwähnen ist.